

RS Verg 2009/6/26 N/0049-BVA/10/2009-48

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.06.2009

Norm

BVergG 2006 §129 Abs1 Z7

1. BVergG 2006 § 129 gültig von 05.03.2010 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 129 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Das Verbessern eines Angebotes durch Anbieten ursprünglich nicht angebotener Produkte verändert jedenfalls den Gesamtpreis und damit die Wettbewerbsstellung und ist daher unzulässig. Das Angebot erfüllt den Ausscheidensgrund des § 129 Abs 1 Z 7 BVergG. Das Verbessern eines Angebotes durch Anbieten ursprünglich nicht angebotener Produkte verändert jedenfalls den Gesamtpreis und damit die Wettbewerbsstellung und ist daher unzulässig. Das Angebot erfüllt den Ausscheidensgrund des Paragraph 129, Absatz eins, Ziffer 7, BVergG.

Entscheidungstexte

- N/0049-BVA/10/2009-48
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 26.06.2009 N/0049-BVA/10/2009-48

Schlagworte

Unvollständigkeit des Angebots; Behebbarkeit des Mangels;

Zuletzt aktualisiert am

14.08.2009

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>